

## ORDO SUPREMUS MILITARIS TEMPLI HIEROSOLYMITANI



### Zur Schreibweise unseres Wahlspruchs

Entweder benutzt man im Lateinischen keine Interpunktion, womit der Lateiner immer leben konnte, oder man setzt Kommata gemäß der deutschen Rechtschreibung. Groß geschrieben werden im Lateinischen nur Eigennamen, sowie auch das Wort DOMINE oder Domine im Gebrauch für unseren Herrn Jesus Christus. Damit kommen den Regeln der Grammatik folgend nur zwei lateinische Schreibweisen in Frage:

*non nobis Domine non nobis sed nomini tuo da gloriam*

oder

*non nobis, Domine, non nobis, sed nomini tuo da gloriam*

Folgende Übersetzungen in die deutsche Sprache existieren:

- Das Buch der Psalmen  
Nicht uns, o Herr, nicht uns, nein, Deinem Namen gib die Ehre
- Der Psalter  
Nicht uns, HERR, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre
- Einheitsübersetzung und Gotteslob  
Nicht uns, o Herr, bring zu Ehren, nicht uns, sondern deinen Namen
- Die Bibel nach Hans Bruns  
Nicht uns, Herr, nicht uns, sondern deinem Namen schaffe Ehre
- Die Bibel nach Martin Luther  
Nicht uns, Herr, nicht uns, sondern deinem Namen gib die Ehre

Ordensüblich ist folgende deutsche Schreibweise:

Martin Luther:

**Nicht uns, Herr, nicht uns, sondern deinem Namen gib *die* Ehre**

Also Martin Luther mit dem Zusatz des Wortes *die*, welches jederzeit gemacht werden kann, da das Latein keine Artikel kennt.

Im Sinne einer klaren, einfachen und identitätsstiftenden Darstellung gilt:

Schreibweise latein:

*non nobis Domine non nobis sed nomini tuo da gloriam*

Schreibweise deutsch:

*nicht uns, Herr, nicht uns, sondern deinem Namen gib die Ehre*

Grußformel intern: *nnDnn*